

## HYGIENEKONZEPT zu COVID-19 - Tagung Bad Cannstatt 26.8.2020

Bei allen Tagungen, die nun wieder als Präsenzveranstaltungen stattfinden dürfen, hat die jeweilige TAGUNGSSTÄTTE immer ein eigenes Konzept, das wir aber in einigen Punkten ergänzen und präzisieren möchten. Es ist immer aktuell auf den jeweiligen Tagungsort und den Termin ausgerichtet und berücksichtigt die dort gültigen Regelungen der Landesregierung oder des Senats.

### Teilnehmer/Zielgruppe:

Bei den Teilnehmern handelt es sich ausschließlich um Ärzte/-innen und teils weitere Klinik- oder Praxismitarbeiter. Diese Zielgruppe ist schon von Berufs wegen mit den geltenden Hygiene- und Abstandsregeln vertraut. Es werden keine Teilnehmer aus Risikogebieten erwartet. Weitere Teilnehmer sind lediglich die Firmenvertreter der Sponsoren, für die der gleiche Kenntnisstand gilt.

### Teilnehmererfassung:

Die Anmeldung zur Tagung erfolgt in der Regel vorab elektronisch über die Website, so daß Adresse und Email bekannt sind. Bei einer Anmeldung vor Ort werden die gleichen Daten erfaßt. Eine komplette Liste kann auf Anforderung jederzeit erstellt und zur Verfügung gestellt werden. Die Industrievertreter werden im Vorfeld von den Firmen benannt.

### Hinweise für Teilnehmer:

Teilnehmer und Referenten werden VOR der Veranstaltung per Mail über das Hygienekonzept und die geltenden Regeln informiert. Darüber hinaus werde diese natürlich vor Ort mehrfach am Eingang des Tagungsbereiches, in den Laufstrecken und vor den Tagungsräumen plakatiert. Es wird expliziert darum gebeten, der Tagung fernzubleiben, falls der Teilnehmer zuvor in einem Risikogebiet war, mit jemand von dort Kontakt hatte oder für COVID-19 typische Krankheitssymptome aufweist.

### Maßnahmen während der Tagung:

Beim Eintreffen am Tagungsort besteht die Möglichkeit der **Händedesinfektion**, es wird auf die **Maskenpflicht** hingewiesen, den Teilnehmern auf Wunsch eine Maske zur Verfügung gestellt und sie werden umgehend zur Registrierung ans Tagungsbüro verwiesen. Auf ausreichend **Abstand** in der Warteschlange wird hingewiesen.

Bei der Anmeldung werden die vorab in Plexischilder verpackten Namensschilder ausgegeben, dieser Bereich wird immer wieder desinfiziert. Bei der Eintragung in die Listen der LÄK sollte der EIGENE Kugelschreiber verwendet werden, auf Wunsch wird ein in Plastikfolie verpacktes Exemplar ausgegeben. Die Tagungsanmeldung ist mit Plexiglasscheiben von den Teilnehmern getrennt.

Die Maskenpflicht gilt im gesamten Kongressbereich und wird – trotz 1,5 Meter Abstand zwischen den Stühlen - auch in den Tagungsräumen dringend EMPFOHLEN; sie ist darüber hinaus nur in folgenden Situationen aufgehoben: Redner beim Vortrag, Vorsitzende, die mit entsprechendem Abstand im Präsidium sitzen und für Diskussionsbeiträge aus dem Plenum, vom Platz oder am Mikrophon, das mittig in den Gängen zwischen den Sitzplätzen steht.

Die Mikrofone der Präsentatoren, Vorsitzenden und Diskussionsteilnehmer werden regelmäßig – mindestens in jeder Pause – desinfiziert bzw. gegen neue, desinfizierte Mikros gewechselt.

Getränke für die Redner werden nur in kleinen Flaschen serviert, Flaschenöffner für jeden zur Verfügung gestellt.

In den Tagungsräumen ist die Bestuhlung mit dem zum Zeitpunkt der Tagung geltenden Mindestabstand umgesetzt. Mitarbeiter im Saal achten darauf, daß dies eingehalten wird.

Der Weg vom Eingang über das Tagungsbüro zu den Tagungsräumen und innerhalb der Industrieausstellung ist als EINBAHNSTRASSE konzipiert und sollte nur in einer Richtung begangen werden – entsprechende Pfeile auf dem Boden und in Hinweisschildern weisen darauf hin.

#### **Catering:**

In den Kaffeepausen werden Getränke und Fingerfood verpackt an festen Stationen von Cateringpersonal an die Teilnehmer ausgegeben und es wird gebeten, dies mit Abstand an den Stehtischen oder im Sitzen in den Plätzen in den Tagungsräumen oder – bei schönem Wetter – auf der Terrasse einzunehmen. Siehe Hygienekonzept des Tagungsortes.

#### **NACH der Tagung:**

Die Teilnehmer werden im Anschluss an die Tagung nochmals per Mail kontaktiert und gebeten, sich umgehend mit dem Veranstalter in Verbindung zu setzen, sollten innerhalb von 5-10 Tagen bei ihnen Krankheitssymptome auftreten.